



mymom® start

Paste für die Erstversorgung

- Immunglobuline aus IBR-freiem Kolostrum
- überbrückt Immunitätslücken
- hochwirksame Probiotika
- unterstützt die Verdauung
- leicht verfügbare Spurenelemente
- essentielle Vitamine



mymom® start ist eine Paste, die dem Kalb zu einem guten Start ins Leben verhilft. Vor allem schwächere Kälber sollten unbedingt mit **mymom® start** unterstützt werden.

Hergestellt mit Kolostrum enthält sie wichtige Immunglobuline, die zusammen mit dem verfügbaren Eisen für die Bildung eines starken Immunsystems sorgen. Probiotika und Schwarzkümmelöl wirken sich positiv auf die Verdauung aus.

Bestandteile

- hochwirksame Probiotika
- Kolostrum IBR-frei
- Schwarzkümmelöl
- Sonnenblumenöl
- Leinkuchen
- essentielle Vitamine
- Spurenelemente (Eisen und Kupfer)

Verabreichung (oral)

Erste Gabe nach der ersten Biestmilchaufnahme und dann 12 - 24 Stunden später die zweite Gabe.

Je Gabe = 25 ml, pro Kalb daher insgesamt 50 ml Paste.

Dosierung mittels Dosierring an der Skala des Stempels einstellen.

Lagerung und Haltbarkeit

- im Kühlschrank lagern
- nach dem Gebrauch wieder gut verschließen
- 12 Monate ab Produktion haltbar

Verpackung

6 Kartuschen à 50 ml pro Karton



pastus® AMA-Gütesiegel tauglich

Fütterungsversuch

mymom® profimix und mymom® start

Frühdurchfälle bei Kälbern haben viele mögliche Ursachen, eine davon kann der Erreger *Cryptosporidium* sein. Auf einem Versuchsbetrieb führte dieser Erreger vermehrt zu Durchfällen und Totalverlusten von 20 %. Da die Kälber auf diesem Betrieb zur Remontierung des eigenen Bestandes gebraucht werden, sind häufige Erkrankungen und auch die Totalausfälle existenzgefährdend. Die Behandlung bestand aus der Verwendung von Halocur® und geeigneten Antibiotika und in Notfallsituationen wurde eine Infusion verabreicht. Aufgrund von positiven Kundenrückmeldungen zum Einsatz von mymom® profimix sollte in dem Versuch die Kombination aus mymom® start und mymom® profimix in der Prophylaxe näher betrachtet werden.

Für den Versuch wurden 24 Kälber herangezogen. 5 Tieren wurde zu Beginn eine Kotprobe entnommen, wovon eine Probe positiv war. Den Kälbern wurde direkt nach der Biestmilch und am darauf folgenden Tag je eine Portion mymom® start gegeben. Ab dem dritten Tag sind die Kälber täglich mit mymom® profimix versorgt worden, das ergänzend in die Vollmilch gegeben wurde. Die Gabe von mymom® profimix erfolgte bis zum 10. Lebenstag, ab da wurden die Kälber auf Milchaustauscher umgestellt.

Ergebnis

Der kombinierte Einsatz von mymom® start und mymom® profimix hat sich positiv auf die Kälbergesundheit ausgewirkt. Alle 24 Kälber der Testphase haben sich gut entwickelt, es gab keine Verluste.

Beide Produkte konnten gut in den Tagesablauf integriert werden und auch die Aufnahme war problemlos, nicht zuletzt, da mymom® profimix ein sehr wohlschmeckendes Vanillearoma besitzt. Vereinzelt kam es zu Durchfällen, bei denen die Kälber weiterhin mit mymom® profimix gefüttert und einmalig mit Antibiotika behandelt wurden. Die Kälber haben in der Zeit weiterhin gut gesoffen, so dass sie schnell wieder fit wurden. Halocur® kam während des Versuchs nicht mehr zum Einsatz. Der Arbeitsaufwand reduzierte sich, da die Kälber weniger behandelt werden mussten.

mymom® start und mymom® profimix werden auch weiterhin auf dem Betrieb eingesetzt, da nicht nur die Kälber fitter sind, sondern es auch endlich wieder freie Sonntage für den Betriebsleiter gibt.



Erfahrungsberichte

mymom® start und mymom® profimix

Eine Kundin hatte bei ihren Kälbern immer ab dem 4. Tag mit Durchfällen zu tun. Durchfälle, die so früh auftreten, werden meistens durch *E. coli* verursacht. Unsere Kundin kaufte einen 6-er Karton mymom® start und versorgte die nächsten Kälber damit am Tag der Geburt und am



darauf folgenden Tag. Alle 6 Kälber waren sehr fit und vital. Es gab nur noch Symptome in abgeschwächter Form, die sie mit mymom® profimix nach kurzer Zeit in den Griff bekam. mymom® start und mymom® profimix sind nun fester Bestandteil in der Kälberoutine geworden.

mymom® protect und mymom® profimix

Bei einem Betrieb mit 300 Kühen entdeckte der Herdenmanager bei seiner Kontrolle ein 4 Tage altes Bullenkalb mit sehr flüssigem Kot. Seine Milchmahlzeit verweigerte es.

Mit einer einzigen Gabe mymom® protect kam der kleine Bulle wieder ins Lot und trank 150 g mymom® profimix, in 2 Liter Wasser gelöst, sowie eine volle Milchmahlzeit.



Die Kotkonsistenz besserte sich, das Kalb war wieder fit. Eine mögliche zweite Gabe mymom® protect war in diesem Fall gar nicht nötig.

Durch den Einsatz von mymom® protect und mymom® profimix zur richtigen Zeit konnte das Kalb ohne langwierige Behandlung und mit geringem Betreuungsaufwand wieder auf den richtigen Weg gebracht werden.